

4. Zoll- und Steuer-Wesen.

Der Bundesrath hat in seiner Sitzung vom 16. Dezember d. J. beschlossen, die Taravergütung für un- bearbeitete Tabackblätter und Stengel (Nr. 25 v 1 des Zolltarifs) in Ballen aus Schilf, Bast und Binsen auf 3 Prozent zu ermäßigen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Reichsverfassung ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesraths für Zoll- und Steuerwesen der Königlich preussische Hauptamts-Kontrolör, Steuer-Inspektor Mater an Stelle des verstorbenen Königlich preussischen Hauptamts-Kontrolörs Großschupff dem Kaiserlichen Hauptzollamt zu Schirmeck, sowie den Kaiserlichen Hauptsteuerämtern zu Colmar i./E. und Straßburg i./E. als Stations-Kontrolör, mit dem Wohnsitz in Straßburg, vom 1. Dezember d. J. ab, beigeordnet worden.

Das bisherige Königlich preussische Untersteueramt Hattingen im Hauptamtsbezirk Dortmund wird künftig die Bezeichnung „Untersteueramt Winz“ führen.

Der Bundesrath hat in seiner Sitzung vom 2. Dezember d. J. beschlossen, der Großherzoglich badischen Zoll- abfertigungsstelle im Bahnhofe zu Stühlingen die Befugniß zur Abfertigung von Waaren der Num- mern 22 a und b des Zolltarifs zu anderen als den höchsten Zollsätzen der betreffenden Tarifpositionen beizulegen.

5. Justiz-Wesen.

Das Verzeichniß derjenigen Behörden (Kassen), an welche nach der vom Bundesrath unter dem 23. April 1880 beschlossenen Anweisung ein Ersuchen um Einziehung von Gerichtskosten zu richten ist (Central-Blatt für das Deutsche Reich von 1880 Nr. 39 S. 604) wird dahin berichtigt, daß das auf S. 625 auf- geführte Königl. Steueramt in Hattingen künftig die Bezeichnung „Königliches Steueramt in Winz“ führen wird.*)

6. Eisenbahn-Wesen.

Reichs-Eisenbahn-Amt.

Am 15. d. M. ist die der Königl. Direction der Rheinischen Eisenbahn unterstellte, 3,72 km lange Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen der Rheinischen und der Dortmund—Bronau—Enschede Eisenbahn zu Dortmund für den Güterverkehr eröffnet worden.

Berlin, den 19. Dezember 1880.

In Vertretung: Körte.

*) Vgl. oben die Notiz unter „Zoll- und Steuerwesen“.